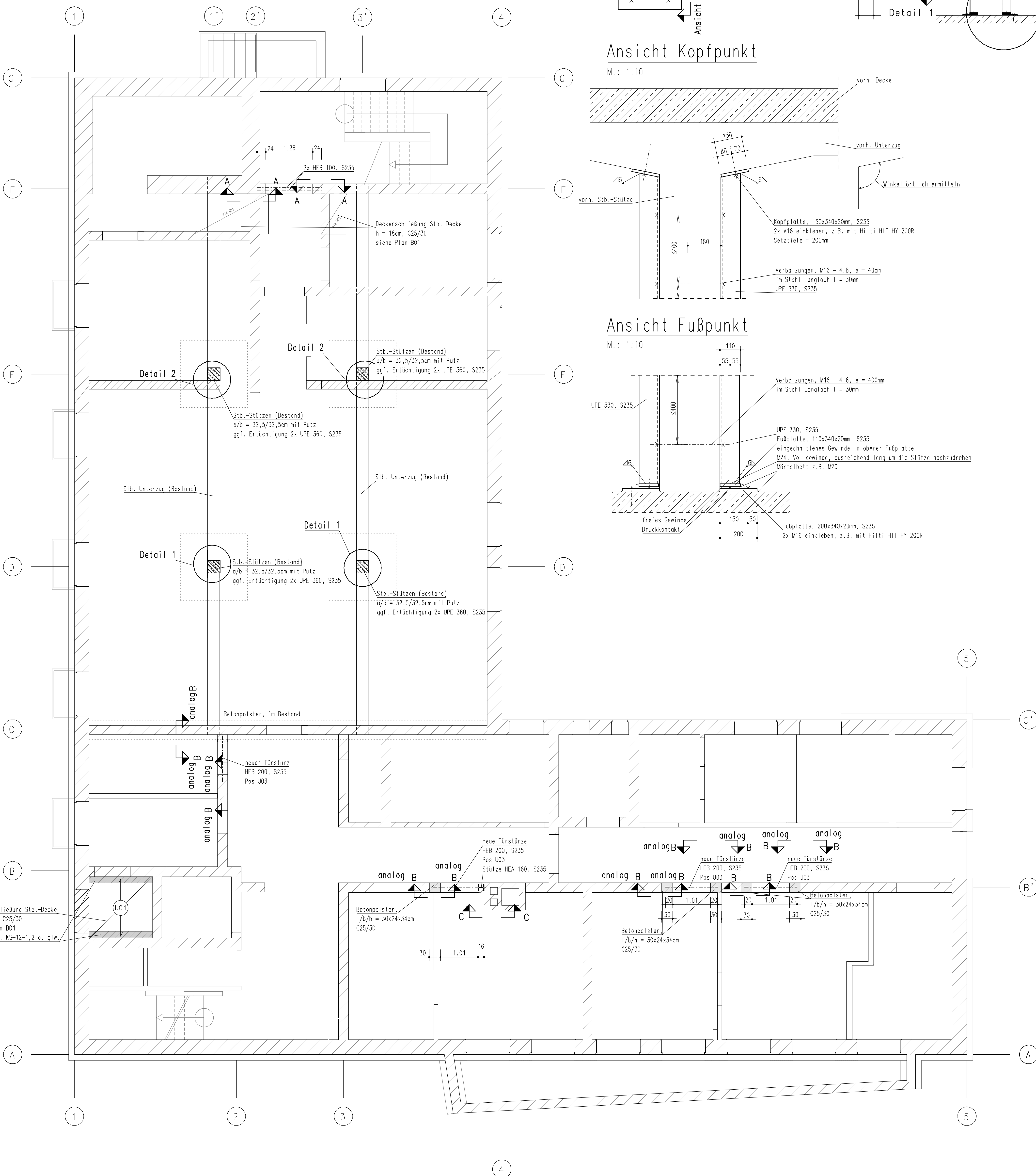


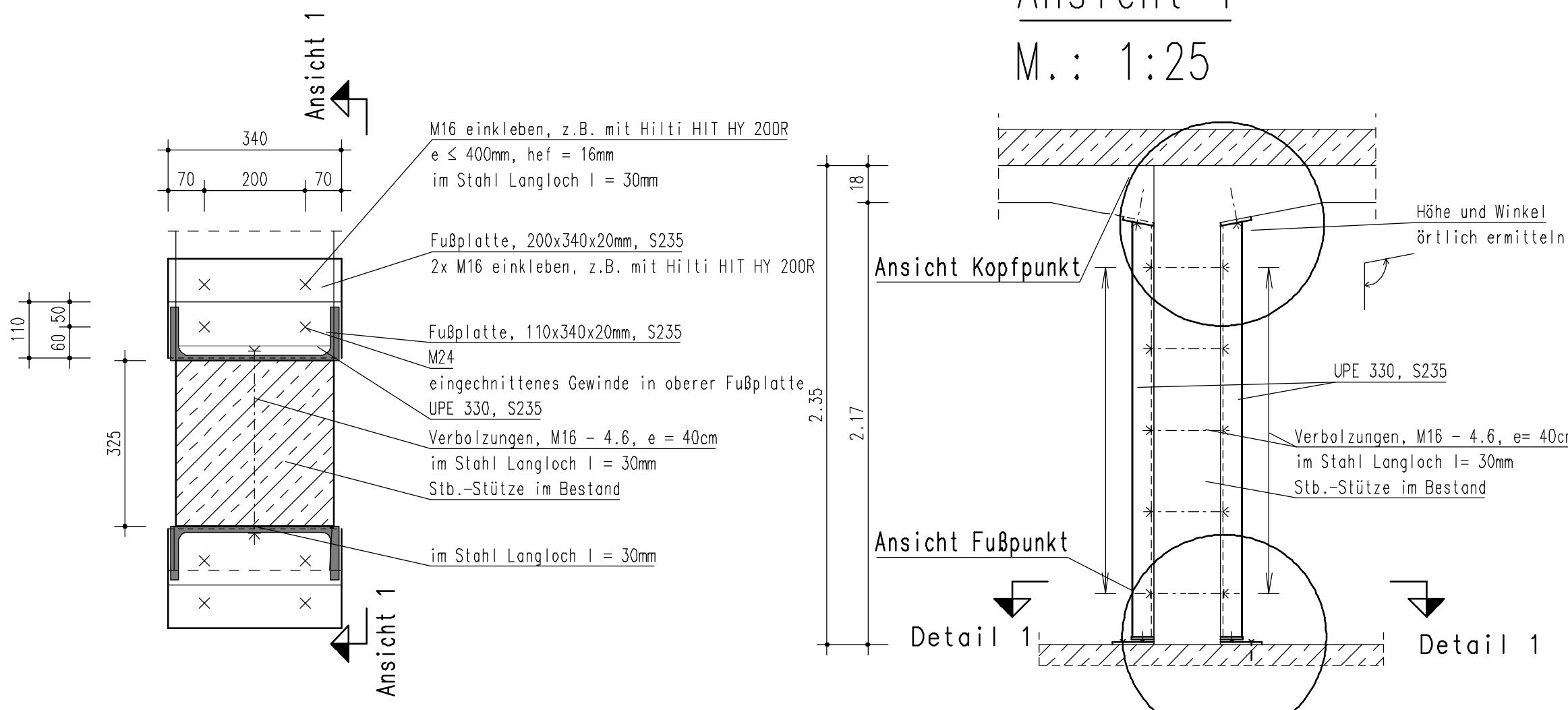
Kellergeschoss

M.: 1:50

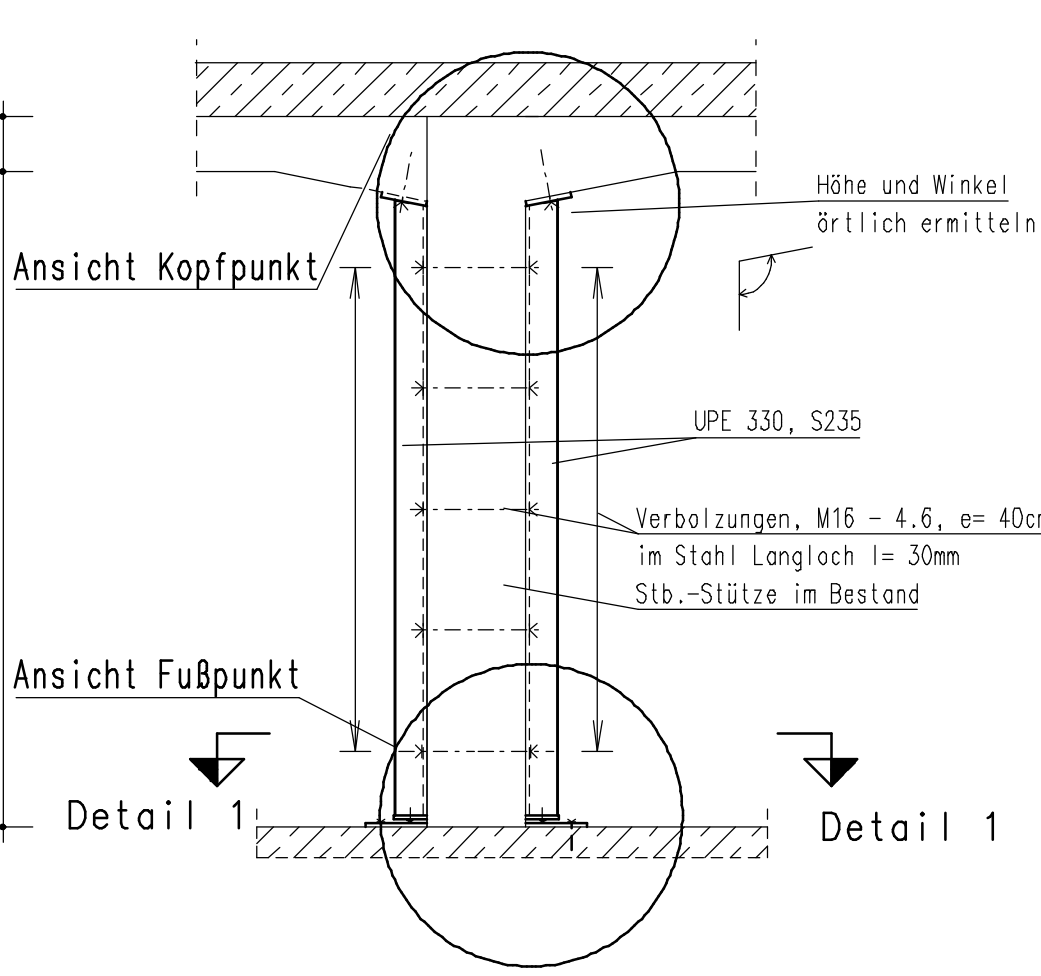


Detail 1
Fußpunkt

M.: 1:10

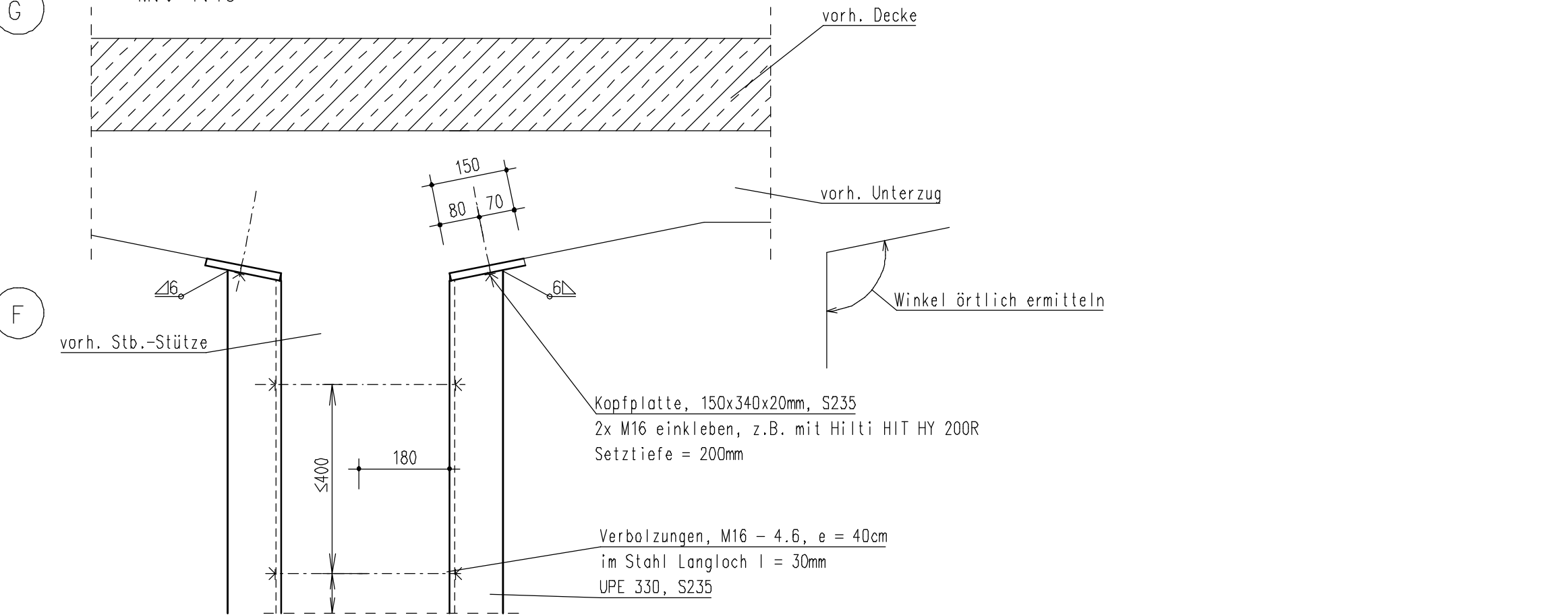


Ansicht 1
M.: 1:25



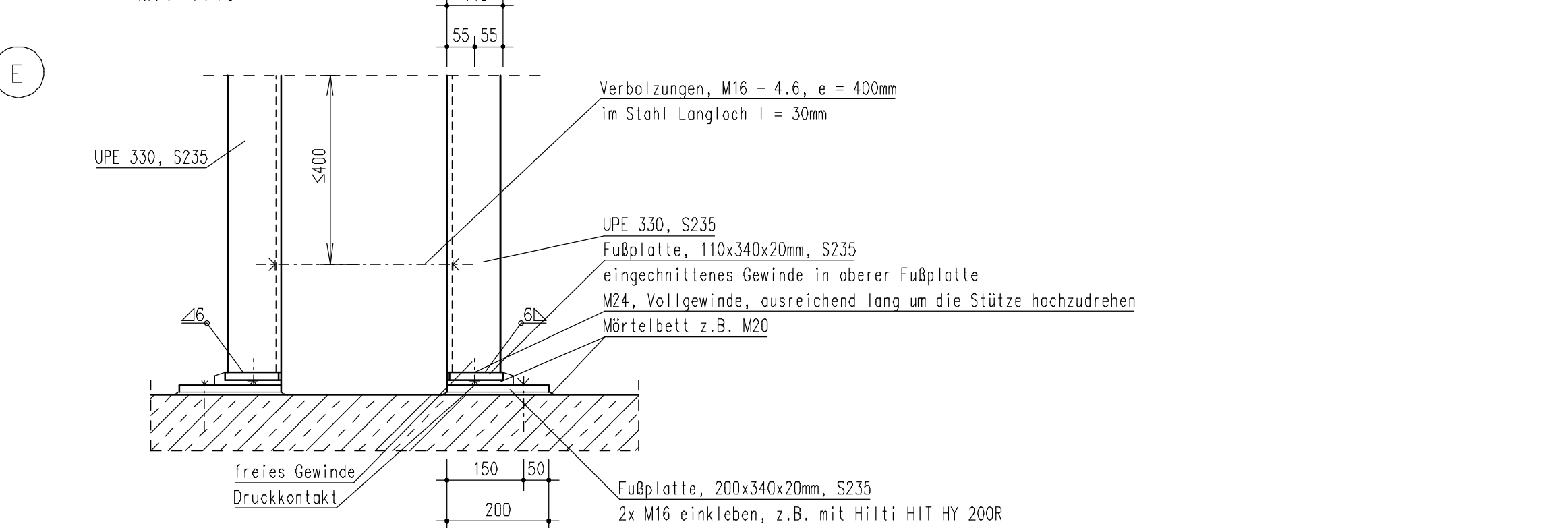
Ansicht Kopfpunkt

M.: 1:10



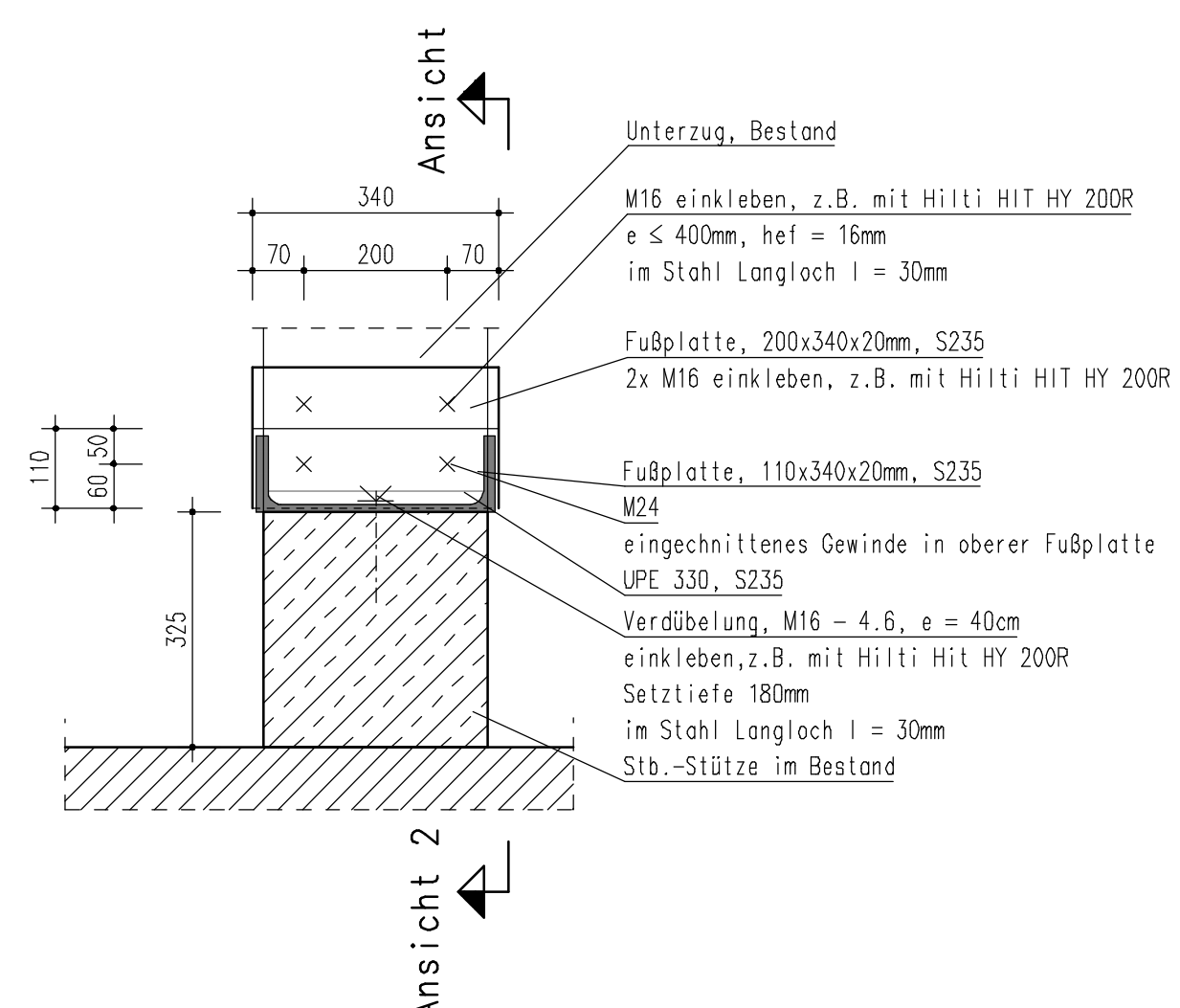
Ansicht Fußpunkt

M.: 1:10



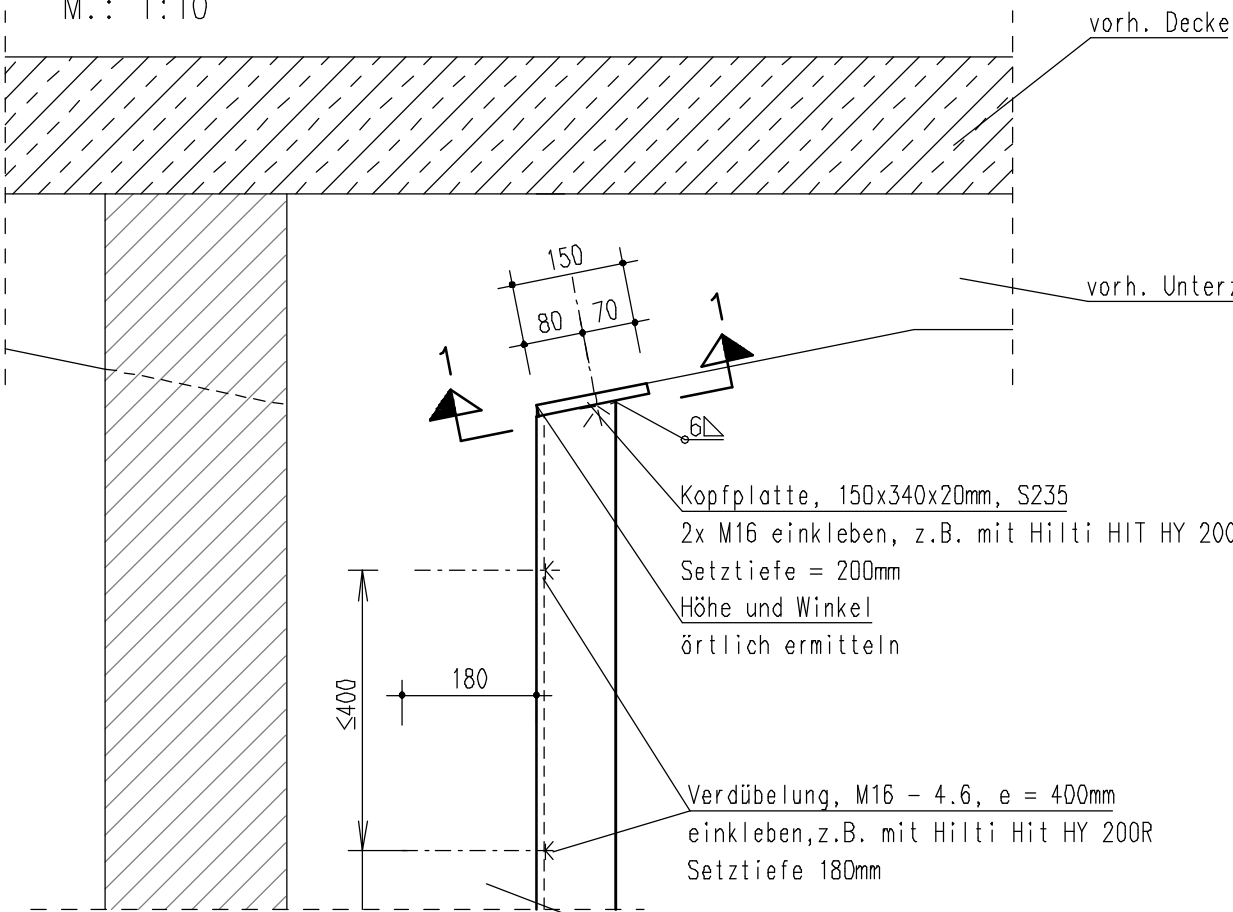
Detail 2
Fußpunkt

M.: 1:10



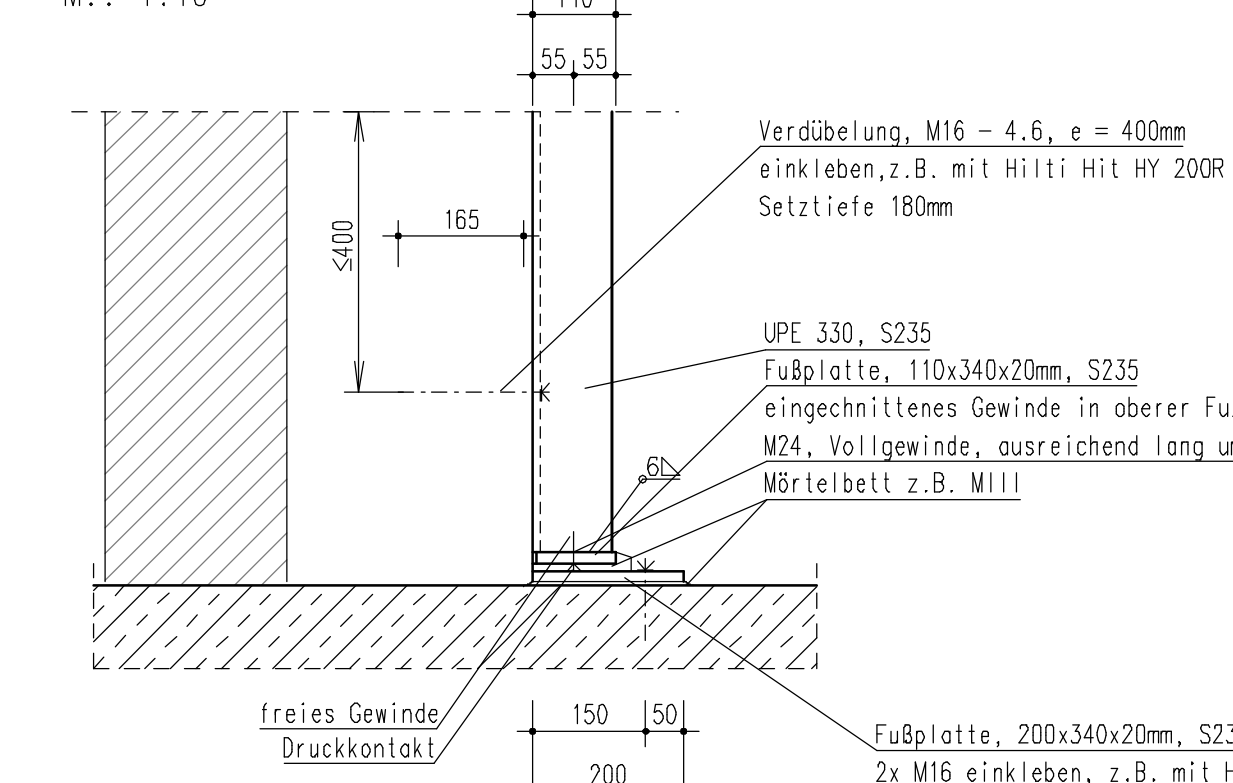
Ansicht Kopfpunkt

M.: 1:10

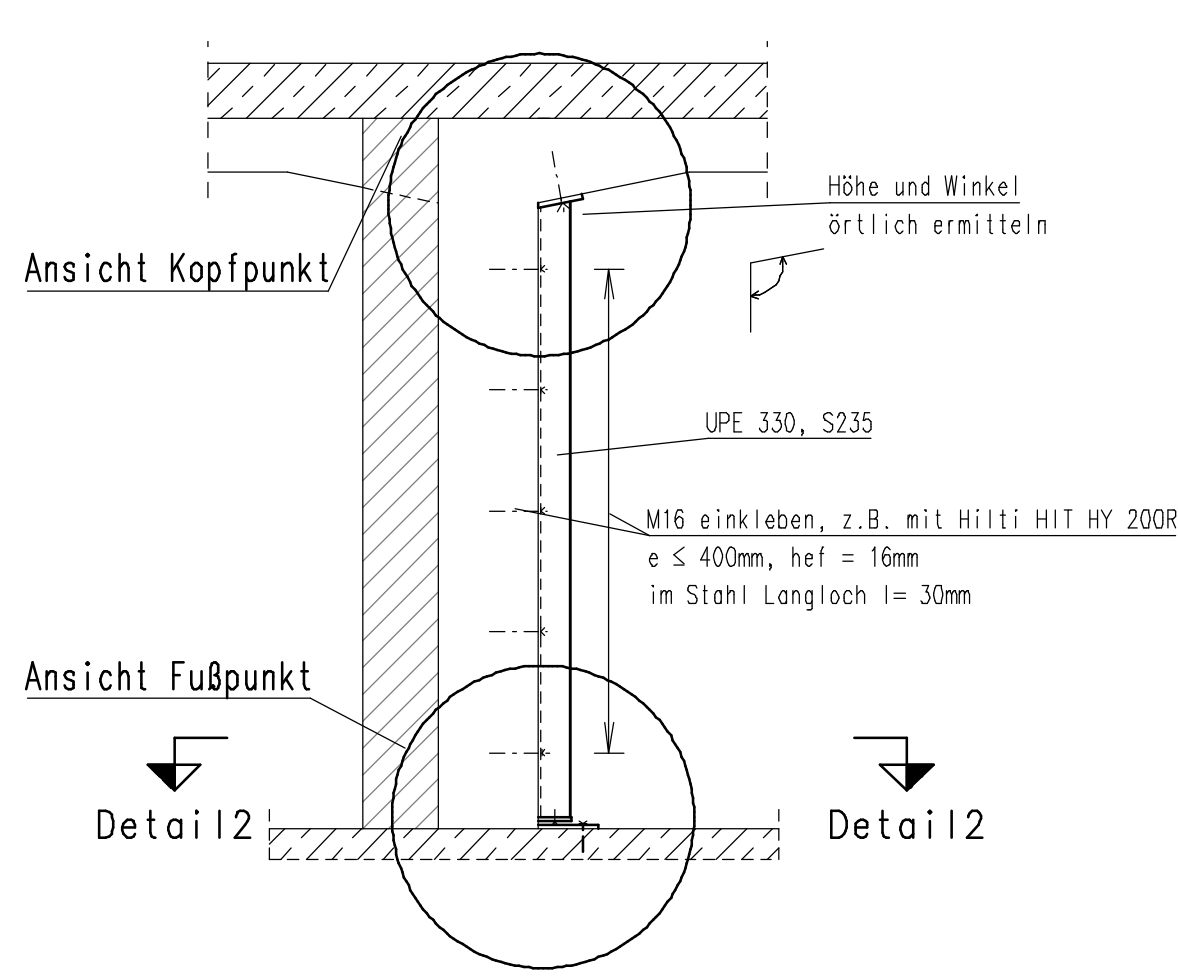


Ansicht Fußpunkt

M.: 1:10



Ansicht 2
M.: 1:25

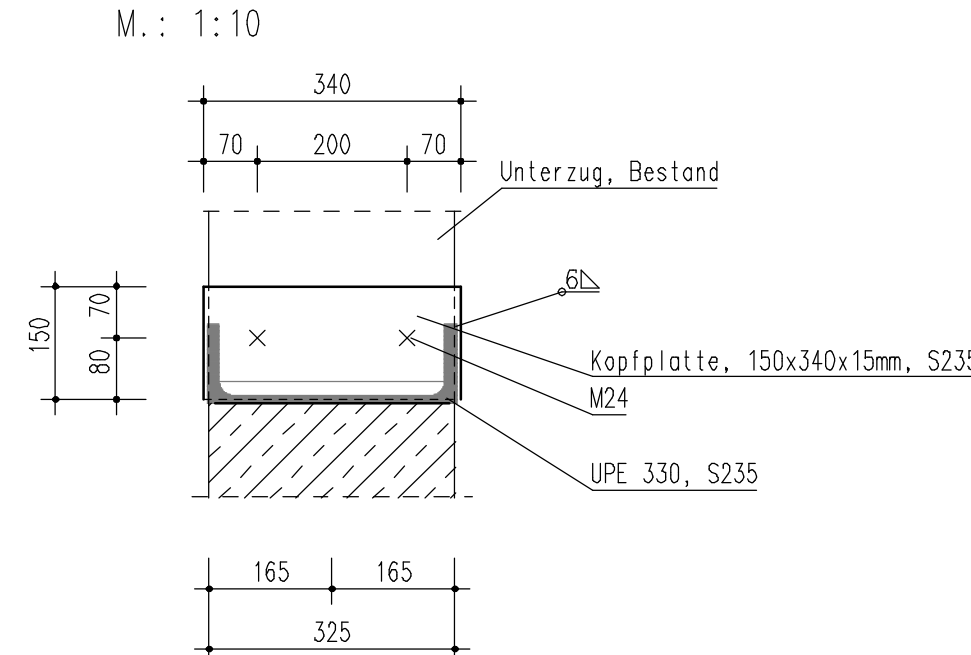


Einbau der Stützen mit Vorspannung

1. Die Köpfe der Vollgewinde-Bolzen M24 befinden auf der unteren Fußplatte
2. Die Stützen werden in Mörtelbett (Höhe ca. 5mm) eingebaut und gerade ausgerichtet mit ca. 10mm Luft von Kopfplatte bis UK
3. Nach Aushärten des Mörtels werden die Bolzen gedreht, so dass die obere Fußplatte mit den Stützen und den Kopfplatten an Decke bzw. Unterzug anliegt
4. Danach werden die Bolzen noch 0,7mm (1/2 Umdrehung) weitergedreht
5. In den unteren Fußplatten werden zur Lagesicherung 2 M16 eingeklebt z.B. mit Hilti HIT HY 200R
6. Der Spalt zwischen oberer und unterer Fußplatte wird mit Vergussmörtel verfüllt (seitlich abstellen mit 2cm Abstand zur oberen Fußplatte)

Schnitt 1-1

M.: 1:10



Betonpolster, :
l/b/h = 30x24x4cm
C25/30

Abfangträger neben Flurwänden

Bei Einbau kraftschlüssig unter Stb.-Decke U. 1.0G, Träger unterteilen, bis Durchdringung gemäß Einbauweise der Ausführungsplanung erreicht sind. Fugen anschließend kraftschlüssig mit Quellschmelze (z.B. Knauf K252.de) verfüllen. Brandschutzbekleidung R 60 z.B. gemäß System Knauf K252.de, mit 20mm Knauf Fireboard

Allgemeine Hinweise zur Stahlkonstruktion:

- Die brandschutztechnischen Anforderungen der einzelnen Stahlbauteile sind dem Brandschutzkonzept zu entnehmen.
- Alle Stahlbauteile sind nach den einschlägigen Richtlinien und Normen auszuführen.
- Die Schrauben sind nach Vorgabe des jeweiligen Typenschlusses vorzuspannen.
- Alle nicht benannten Schweißnähte sind als Kehlnaht mit a=4mm auszuführen. Evtl. erforderliche Stumpfnaht sind in Materialstärke durchzuschweißen.
- Soweit nicht anders nachgewiesen, wird empfohlen, die Stahlträger konstruktiv für 1/300 der Trägerspannweite zu überhöhen.
- Alle Stahlbauteile sind mit Kräftekontakt einzubauen. Der Kräftekontakt ist durch eine Vorverformung (z.B. Einschlagen von Stahkeilen) sicherzustellen.
- Alle Kopf- und Fußplattenanschlüsse an den Stahlstützen sind als Kontaktstöße (nach DIN EN 1993-1-8-Abz. 6.2.7) auszuführen!

Stahlbau:

Die Stahlgüte ist unter Beachtung der DIN EN 1993-1-10 (NA) zu wählen. Bei Stahlteilen, die auf Zug in Dickenrichtung beansprucht werden, ist die DIN EN 1993-1-10 zu beachten. Schweißarbeiten müssen mit qualifiziertem Verfahren und von dafür zugelassenem Fachpersonal nach DIN EN 1090-2 ausgeführt werden. Das Schweißaufsichtspersonal muss nach DIN ISO 14731 über Basiskennnisse (B) verfügen. Alle Stahlbauteile sind mit einem geeigneten Korrosionsschutz (nach Angabe Architekt) zu versehen. Bei Beschädigungen und Bauteilenschweißungen ist der Korrosions- und Brandschutz nachträglich sachgemäß wiederherzustellen. Das Stahltragwerk ist in die Ausführungsklasse EXC2 nach DINEN 1090-2 einzuordnen. Nicht angegebene Schweißnähte sind konstr. zu wählen a > 4mm. Bohrungen sind mit dem Lochspiel herzustellen, bzw. nach Zulassung des Übelherstellers. Ähnliche Maße sind örtlich zu prüfen

sämtlich Maße sind örtlich zu prüfen
siehe auch aktuelle Architektenpläne

Planverweise	hier
UG siehe Plan	
EG siehe Plan	K3
OG siehe Plan	K2
DG siehe Plan	K1

Stahlbeton Bestand	
neue MW- Wände	
Stahl	
Stahlbeton	
Stahlbeton-FT bzw. Stahlbeton-TFT-Element	
vorhandenes Mauerwerk	
Baustoffe siehe Statik	

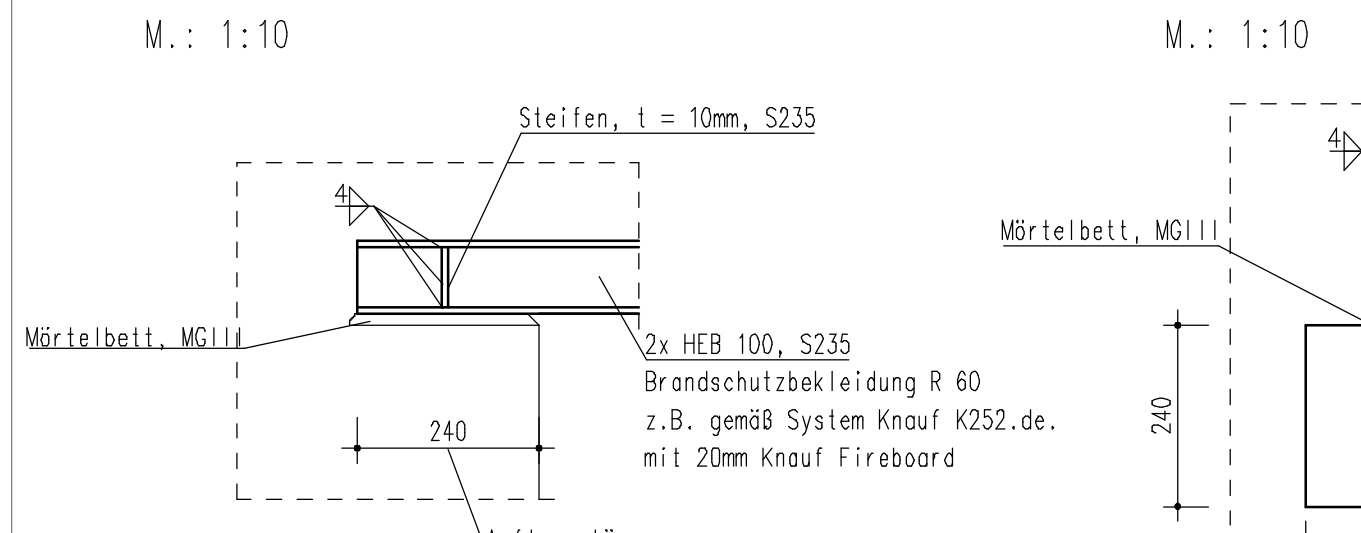
Änderungen

Index	Datum

shl ingenieure GmbH	
Lange Laube 19 Tel: 0511/123566-60 info@shl-ing.com 30159 Hannover Fax: 0511/123566-80 www.shl-ing.com	
Beauftragter:	Umbau AOK Solttau
Beauftragter:	AOK Die Gesundheitskasse für Niedersachsen
Beauftragter:	Konstruktionsplan Untergeschoss Übersicht und Details UG
gezeichnet:	LSN
geplant:	SZL
Größe:	Datum:
1189v841	01.10.2025
1:50, 1:25, 1:10	
2021-2028	K04

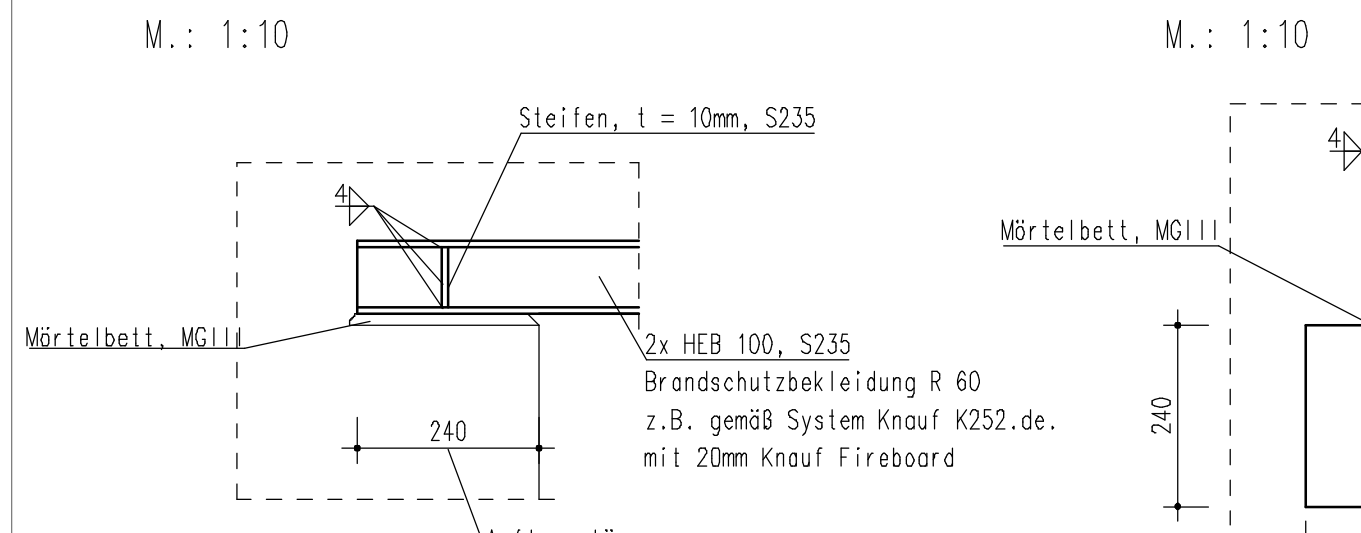
Schnitt A-A

M.: 1:10



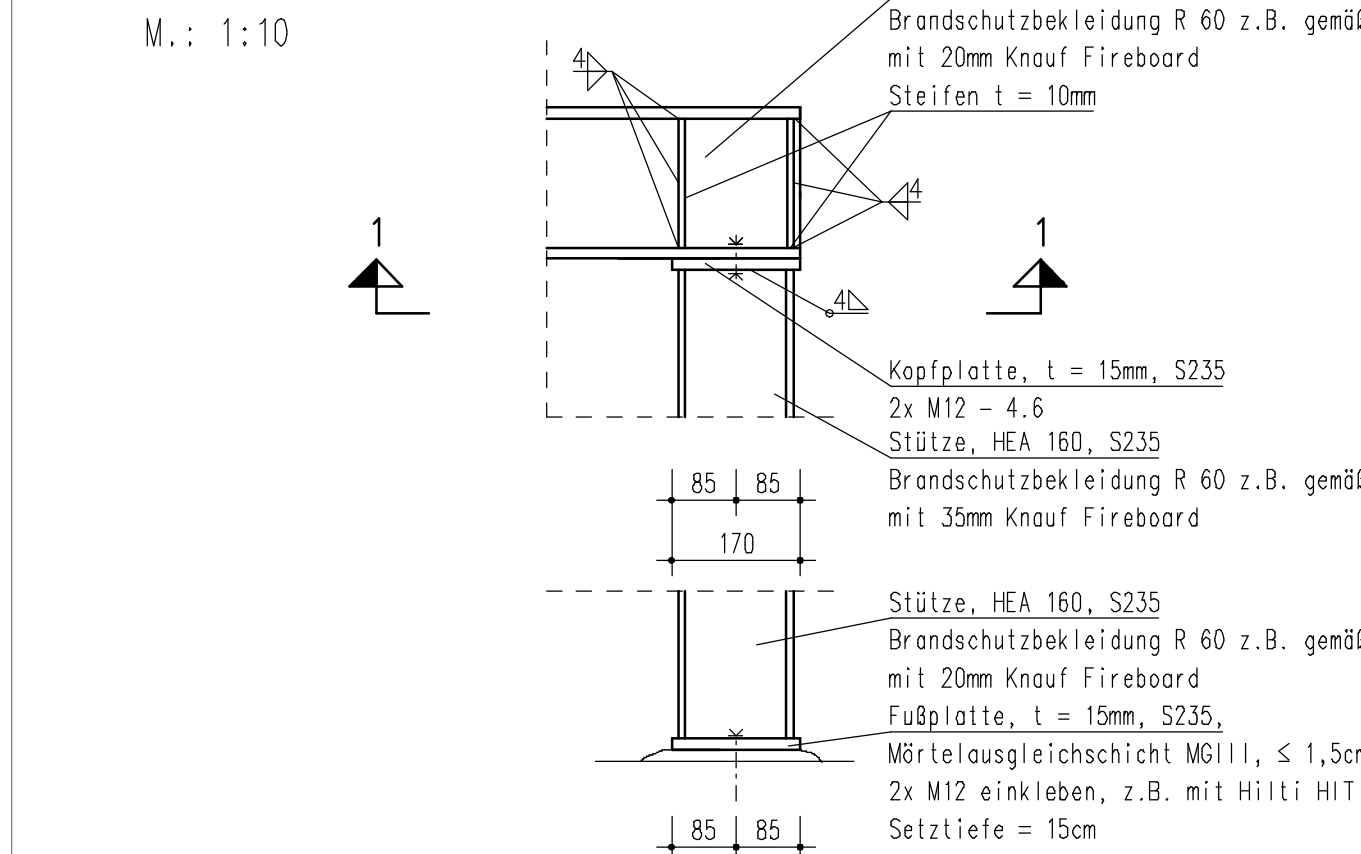
Schnitt B-B

M.: 1:10



Schnitt C-C

M.: 1:10



Schnitt 1-1

M.: 1:10

